

Neuer Rekord bei „Goode Trüll“ Upgant-Schott

FRIESENSPORT Erstmals 41 Gruppen beim Marathonboßeln – Gastgeber sorgen für einen reibungslosen Ablauf

Die Wanderpokale gingen an „Noord“ Norden, Pfalzdorf, Rahe, Rechtsupweg und die Schottjer selbst.

UPGANT-SCHOTT – Vom Fahrdienst für die Aktiven und Zuschauer bis hin zur Erinnerungsmedaille für die jüngsten Teilnehmer, es stimmte alles: Das vierte Schottjer Marathonboßeln übertraf alle Erwartungen. Insgesamt 41 Gruppen sorgten für ein neues Rekordergebnis. Die Organisatoren von „Goode Trüll“ Upgant-Schott wurden für ihre intensiven Vorbereitungen belohnt. „Alle haben wieder einmal bewiesen, dass dieses große Boßlertreffen ein Höhepunkt am Ende der Punkt- und Pokalsaison sein kann“, freute sich der zweite Vereinsvorsitzende Hinrich Beninga. Die Upgant-Schottjer bewiesen eindrucksvoll, dass sie ein solches Großereignis stemmen können. Die Wanderpokale in den verschiedenen Kategorien gingen an „Noord“ Norden, Pfalzdorf, Rahe, Rechtsupweg und die Schottjer selbst.

Bei der Siegerehrung im voll besetzten „Goode-Trüll-Huus“ tummelten sich Vertreter vieler Vereine aus dem Kreis Norden. Darüber hinaus präsentierten sich weitere vier ostfriesische Kreisverbände im Brookmerland. Zu den Ehrengästen gehörte der Upgant-Schottjer Bürgermeister Otto Thiele.

Die meisten Gruppen wurden durch den eigens eingerichteten Shuttle-Service vom Edeka-Parkplatz abgeholt und waren somit alle pünktlich am Start. Im Vier-Minuten-Takt wurden die Aktiven bei bestem Boßelwetter von Harald de Boer und



Ab durch das schöne Brookmerland. Das Marathonboßeln des KBV Upgant-Schott hat sich bei den ostfriesischen Vereinen zum Geheimtipp entwickelt.

FOTOS: SAATHOFF



Spitzentechniker. Gerade aus Schleswig-Holstein zurück, trat der Deutsche Meister Tobias Djuren zum Turnier an.

Dierk Backer auf die etwa zehn Kilometer lange Strecke geschickt. Auf der breiten Straße von der Schottjer Piepe in Richtung Wirdumer Neuland entwickelten sich bis zur Verschnaufpause bei der Verpflegungsstation bereits die ersten Positionskämpfe. Danach wurde auf den Bunderdiek, eine schmale, kurvige und raue Asphaltstraße, gewechselt. Dort war Würfgenauigkeit gefragt. Hier fielen schon erste Vorentscheidungen.

Über den Neulander Weg ging es vorbei am Diekenshof auf die Marienhafer und Schottjer Straße zurück zur Schottjer Piepe. Hier konnten einige Gruppen noch an Boden gutmachen. Die Shuttle-Busse brachten alle Boßler sowie „Käklär und Mäklär“ zum „Goode-Trüll-Huus“ im Mühlenloog. Die beiden Fah-

rer Rainer Leerhoff und Manfred Böök waren von morgens bis zum späten Nachmittag pausenlos im Einsatz und erhielten von allen Mitfahrern ein großes Lob.

Aus fünf ostfriesischen Kreisverbänden hatten sich Vereine angesagt. Aus dem Kreis Aurich waren Münkeboe/Moorhusen, Rahe, Fahne, Lübbertsfehn, Pfalzdorf, Spekendorf und Plagenburg dabei. Der BV Berdum kam aus dem Kreisverband Wittmund, während die Neuharlingersieler ihren Kreis Esens vertraten. Die weiteste Anreise hatten die Boßler von Deternerlehe aus dem Kreisverband Leer. Sie erhielten vom Organisationsteam dafür eine Erinnerungsurkunde.

Die meisten Gruppen kamen aber aus dem Norder Kreisverband. „Noord“ Nor-

den war mit der jüngsten Formation angetreten. Die weibliche Jugend D/C unter dem Namen „Die wilden Küken“ mit Alina Romeike, Femke Wilbers, Maree Look und Hannah de Vries sowie ihrem Betreuer Holger Fischer erhielt als Erinnerung an diesen Tag eine kleine Medaille überreicht. Die Kinder wurden vom zahlreich anwesenden Publikum mit dem größten Applaus bedacht.

Die „Siegelsumer Kattuhlen“ führen mit dem Fahrrad vor ebenso wie die Freizeitboßler „Uiterdiek“ aus Engerhufe. Viele hatten sich Fantasienamen gegeben. So kamen die „Marsala-Girls“ und „Die Wadenbeißer“ aus Upgant-Schott ebenso der „1. BC Chantre“. Auch „De Spaßmakers“ aus Rechtsupweg oder „Dwars over't Insel 08“ aus Hage mischten mit. Wester-

ende stellte mit vier Gruppen das größte Kontingent.

Die Edeka-Wanderpokale wurden den Siegern durch Marko Kruse, Mitglied der Geschäftsleitung, und Tim Berge, Marktleiter in Marienhäfe, überreicht. Die rote Laterne bekamen die „SchaakaGirls“ aus Osteel. Sie benötigten für die Strecke satte 114 Würf.

Die Ergebnisse des vierten Boßelmarathons von „Goode Trüll“:

Frauen, Holzboßeln: 1. „Noord“ Norden 96 Würf/12 Meter mit Maïke de Vries, Kim Koskowski, Imke Schoomann und Julia Zitting, 2. „De Heuslepers“ Siegelsum 106/28.

Frauen, Gummiboßeln: 1. „Marsala-Girls“ Upgant-Schott 87 Würf/108 Meter mit Karina Harms, Mareke Uphoff und Jenny Janssen, 2. „Dwars over't Insel 08“ Hage 71/67, 3. „Die M&M's“ Münkeboe/

Moordorf 97/51.

Mixed: 1. „Mi doch egol“ Rechtsupweg 81 Würf/49 Meter mit Egon Seeberg, Lea Seeberg, Alwin Seeberg, Stefanie Seeberg, Fabian Seeberg und Roswitha Seeberg, 2. „Free Weg“ Westerende II 85/129, 3. „Free weg“ Westerende I 86/40.

Männer, Holzboßeln: 1. „Ostfrisia“ Rahe 81 Würf/59 Meter mit Detlef Feldmann, Martin Wilts, Dietmar Nannen, Thomas Hippen und Stefan Meyer, 2. Platz 2. „Here for Bier“ 82/15, 3. Berumerfehn 89/36.

Männer, Gummiboßeln: 1. „Boßler im Brennpunkt“ Pfalzdorf 70 Würf/178 Meter mit Henning Eisenhauer, Stefan Eisenhauer, Sven Eisenhauer und Michael Mülder, 2. „Dwars over't Insel 08“ Hage 71/67, 3. „Bahn free“ Großheide 72/172.



Voller Einsatz. Die fleißigen Helfer von „Goode Trüll“ bemühten sich nach Kräften um das Wohl ihrer Gäste.



Warten auf den Startschuss. Dank eines eifrigen Fahrdienstes wurden die meisten Aktiven und ihre Anhänger vom Edeka-Parkplatz in Upgant-Schott zur Wettkampfstrecke gebracht.

FRIESENSPORT

8. Deutsche Meisterschaft in Schleswig-Holstein

Standkampf

Männer

Einzelwertung: 1. Maik Bruhn (VSHB) 240,35 Meter, 2. Frank Goldenstein 236,40, 3. Detlef Müller 231,15, 6. Hendrik Rüdibusch 227,90, 9. Keno Vogts 205,55, 10. D. Heiken (alle FKV) 195,75.

Mannschaftswertung: 1. VSHB 1136,45 Meter, 2. FKV 1096,75.

Frauen

Einzelwertung: 1. Ann-Christin Peters (FKV) 177,20 Meter, 2. Ute Uhrbrook 170,25, 3. Tatjana Schneider (beide VSHB) 150,20, 4. Ulrike Tapken 150,05, 7. Anke Redelfs 147,95, 8. Wiebke Schröder (alle FKV) 145,25.

Mannschaftswertung: 1. FKV 620,45 Meter, 2. VSHB 619,25.

Männliche Jugend

Einzelwertung: 1. Tobias Djuren (FKV) 211,90 Meter, 2. Momme Neumann (VSHB) 207,35, 3. Jelde Eden 199,45, 4. Leif-Boje Bolles (beide FKV) 188,75.

Mannschaftswertung: 1. FKV 600,10 Meter, 2. VSHB 569,10.

Weibliche Jugend

Einzelwertung: 1. Sandra Wohlert (VSHB) 146,20 Meter, 2. Julia Allgeier 144,20, 3. Nane Stoffers 137,75, 5. Nantke Gerdes (alle FKV) 127,80.

Mannschaftswertung: 1. FKV 409,75 Meter, 2. VSHB 408,70.

Feldkampf

Männer

Einzelwertung: 1. Tim Wefer 682,00 Meter, 2. Friedrich Christians 664,00, 3. Sören Bruhn 650,00, 5. Jabbo Gerdes 630,00, 9. Keno Vogts (alle FKV) 610,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 3118,00 Meter, 2. VSHB 3074,00, 3. NSKV 2833,00.

Frauen

Einzelwertung: 1. Wiebke Schröder (FKV) 525,00 Meter, 2. Susann Peters (VSHB) 514,00, 3. Annika Noormann 474,00, 4. Imke Trei 441,080, 5. Bianca Blum (alle FKV) 441,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 1881,00 Meter, 2. VSHB 1678,00, 3. NSKV 1566,00.

Männliche Jugend

Einzelwertung: 1. Jelde Eden 610,00 Meter, 2. Leif-Boje Bolles 608,00, 3.

Eike-Henning Peters (alle FKV) 580,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 1798,00 Meter, 2. VSHB 1581,00, 3. NSKV 1469,00.

Weibliche Jugend

Einzelwertung: 1. Julia Allgeier 471,00 Meter, 2. Wiebke Erdmann 447,00, 3. Lene Gerjets (alle FKV) 435,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 1353,00 Meter, 2. VSHB 1196,00.

Boßeln Gummikugel

Männer

Einzelwertung: 1. Tobias Hinrichs (FKV) 1767,00 Meter, 2. Torsten Gebert (VSHB) 1640,00, 3. Reiner Hiljegebers 1596,00, 4. Bernd-Georg Böhken 1536,00, 5. Matthias Rahmann 1512,00, 7. Thorsten Held (alle FKV) 1469,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 7880,00 Meter, 2. VSHB 6879,00, 3. NSKV 6346,00, 4. KBV 5895,00.

Frauen

Einzelwertung: 1. Simone Davids 1385,00 Meter, 2. Tanja Meppen 1293,00, 3. Kerstin Friedrichs 1282,00, 5. Ulrike Tapken (alle FKV) 1145,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 5105,00 Meter, 2. VSHB 3917,00, 3. NSKV



Erfolgreiches Duo. Anke Klöpfer vom KBV Upgant-Schott – hier mit Vater Peter – holte sich den DM-Titel. FOTO: BÖNING

3872,00.

Männliche Jugend

Einzelwertung: 1. Kevin Feldschnieders (NSKV) 1385,00 Meter, 2. Holger Wäcken 1291,00, 3. Fabian Schmidt 1266,00, 5. Pascal Menken (alle FKV) 1213,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 3770,00 Meter, 2. VSHB 3568,00, 3. NSKV 3477,00, 4. KBV 2655,00.

Weibliche Jugend

Einzelwertung: 1. Daniela Janssen 1152,00 Meter, 2. Lena Wittje 1097,00, 3. Svenja Oelrichs (alle FKV) 1018,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 3267,00 Meter, 2. VSHB 2611,00.

Boßeln Kunststoffkugel

Männer

Einzelwertung: 1. Michael Pretzel (NSKV) 1729,00 Meter, 2. Harm Weinstock 1713,00, 3. Henning Heinen 1528,00, 5. Matthias Gerken 1475,00, 7. Daniel Heiken 1452,00, 8. Matthias Cremer (alle FKV) 1448,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 7616,00 Meter, 2. NSKV 7059,00, 3. VSHB 6417,00, 4. KBV 6038,00.

Frauen

Einzelwertung: 1. Astrid Hinrichs 1391,00 Meter, 1. Anke Klöpfer (beide FKV) 1391,00, 3. Carolin Huy (NSKV) 1318,00, 4. Christina Harberts 1284,00, 5. Marion Reuter (beide FKV) 1279,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 5345,00 Meter, 2. NSKV 4747,00, 3. VSHB 3773,00.

Männliche Jugend

Einzelwertung: 1. Eike-Henning Peters 1574,00 Meter, 2. Markus Heyne (beide FKV) 1422,00, 3. Niko Stange (VSHB) 1359,00, 7. Kai Meinjohanns (FKV) 1135,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 4131,00 Meter, 2. VSHB 3548,00, 3. NSKV 3540,00, 4. KBV 2843,00.

Weibliche Jugend

Einzelwertung: 1. Miriam Schumacher (NSKV) 1053,00 Meter, 2. Mareike Langerenken (FKV) 1037,00, 3. Christina Lambers (NSKV) 1008,00, 4. Jacqueline Fleckenstein 969,00, 5. Anke Peters (beide FKV) 960,00.

Mannschaftswertung: 1. FKV 2966,00 Meter, 2. NSKV 2753,00, 3. VSHB 2746,00.

FKV: Friesischer Klotschießerverband, **VSHB:** Verband Schleswig-Holsteinischer Boßler, **NSKV:** Nordhorn, **KBV:** Nordrhein-Westfalen.